

# Auswertung der Abrechnungsergebnisse über Infotypen oder mit der Logischen Datenbank



HELP.PYINT

Release 4.6C



## Copyright

© Copyright 2001 SAP AG. Alle Rechte vorbehalten.

Weitergabe und Vervielfältigung dieser Publikation oder von Teilen daraus sind, zu welchem Zweck und in welcher Form auch immer, ohne die ausdrückliche schriftliche Genehmigung durch SAP AG nicht gestattet. In dieser Publikation enthaltene Informationen können ohne vorherige Ankündigung geändert werden.

Die von SAP AG oder deren Vertriebsfirmen angebotenen Software-Produkte können Software-Komponenten auch anderer Software-Hersteller enthalten.

Microsoft<sup>®</sup>, WINDOWS<sup>®</sup>, NT<sup>®</sup>, EXCEL<sup>®</sup>, Word<sup>®</sup>, PowerPoint<sup>®</sup> und SQL Server<sup>®</sup> sind eingetragene Marken der Microsoft Corporation.

IBM<sup>®</sup>, DB2<sup>®</sup>, OS/2<sup>®</sup>, DB2/6000<sup>®</sup>, Parallel Sysplex<sup>®</sup>, MVS/ESA<sup>®</sup>, RS/6000<sup>®</sup>, AIX<sup>®</sup>, S/390<sup>®</sup>, AS/400<sup>®</sup>, OS/390<sup>®</sup> und OS/400<sup>®</sup> sind eingetragene Marken der IBM Corporation.

ORACLE<sup>®</sup> ist eine eingetragene Marke der ORACLE Corporation.

INFORMIX<sup>®</sup>-OnLine for SAP und Informix<sup>®</sup> Dynamic Server<sup>™</sup> sind eingetragene Marken der Informix Software Incorporated.

UNIX<sup>®</sup>, X/Open<sup>®</sup>, OSF/1<sup>®</sup> und Motif<sup>®</sup> sind eingetragene Marken der Open Group.

HTML, DHTML, XML, XHTML sind Marken oder eingetragene Marken des W3C<sup>®</sup>, World Wide Web Consortium, Massachusetts Institute of Technology.

JAVA<sup>®</sup> ist eine eingetragene Marke der Sun Microsystems, Inc.

JAVASCRIPT<sup>®</sup> ist eine eingetragene Marke der Sun Microsystems, Inc., verwendet unter der Lizenz der von Netscape entwickelten und implementierten Technologie.

SAP, SAP Logo, R/2, RIVA, R/3, ABAP, SAP ArchiveLink, SAP Business Workflow, WebFlow, SAP EarlyWatch, BAPI, SAPPHIRE, Management Cockpit, mySAP.com Logo und mySAP.com sind Marken oder eingetragene Marken der SAP AG in Deutschland und vielen anderen Ländern weltweit. Alle anderen Produkte sind Marken oder eingetragene Marken der jeweiligen Firmen.

## Symbole

Symbol	Bedeutung
	Achtung
	Beispiel
	Hinweis
	Empfehlung
	Syntax

## Inhalt

<b>Auswertung der Abrechnungsergebnisse über Infotypen oder mit der Logischen Datenbank .....</b>	<b>5</b>
<b>Infotypen für die Auswertung von Personalabrechnungsergebnissen.....</b>	<b>10</b>
<b>Infotypen Abrechnungsergebnisse: Periodenwerte (0402 und 0403).....</b>	<b>12</b>
<b>Infotyp Monatliche Kumulationen (0458) .....</b>	<b>13</b>
<b>Infotyp Vierteljährliche Kumulationen (0459) .....</b>	<b>14</b>
<b>Infotyp Jährliche Kumulationen (0460) .....</b>	<b>15</b>
<b>Anwendung der Logischen Datenbank der Personalabrechnung .....</b>	<b>16</b>
<b>Struktur Logische Datenbank der Abrechnung .....</b>	<b>21</b>
<b>Umstellung der Auswertungsreports .....</b>	<b>22</b>
<b>ABAP Coding: Lese internationale Abrechnungsergebnisse .....</b>	<b>24</b>
<b>ABAP Coding: Lese nationale Abrechnungsergebnisse .....</b>	<b>25</b>
<b>ABAP Coding: Report EXAMPLE_PNP_GET_PAYROLL zur Auswertung der Abrechnungsergebnisse .....</b>	<b>26</b>
<b>Hilfsmakros zur Reportumstellung .....</b>	<b>27</b>
<b>Beispiel Coding alt .....</b>	<b>28</b>
<b>Beispiel Variante A: Coding neu.....</b>	<b>29</b>
<b>Beispiel Variante B: Coding neu.....</b>	<b>30</b>
<b>Reportklasse .....</b>	<b>31</b>
<b>Report und Reportklasse anlegen .....</b>	<b>32</b>

## Auswertung der Abrechnungsergebnisse über Infotypen oder mit der Logischen Datenbank

### Verwendung

Für die Auswertung der Abrechnungsergebnisse der *Personalabrechnung* stehen Ihnen im SAP-System folgende Möglichkeiten zur Verfügung:

- [Abrechnungsinfotypen \[Seite 10\]](#) und [InfoSet Query \[Extern\]](#)

Ausführliche Informationen zu der InfoSet Query finden Sie in der SAP-Bibliothek unter *Personalwirtschaft* → *Reporting in der Personalwirtschaft* → *HR Reporting-Werkzeuge* → *SAP Query (BC-ERV-Que)* → *InfoSet Query*.

- [Logische Datenbank \[Extern\]](#)

- Standardreports

Sie können die Abrechnungsergebnisse im Direktzugriff mit den Standardreports auswerten.



- [Entgeltnachweis \[Extern\]](#)
- [Lohnjournal \[Extern\]](#)
- [Lohnkonto \[Extern\]](#)
- [Lohnarten-Reporter \[Extern\]](#)

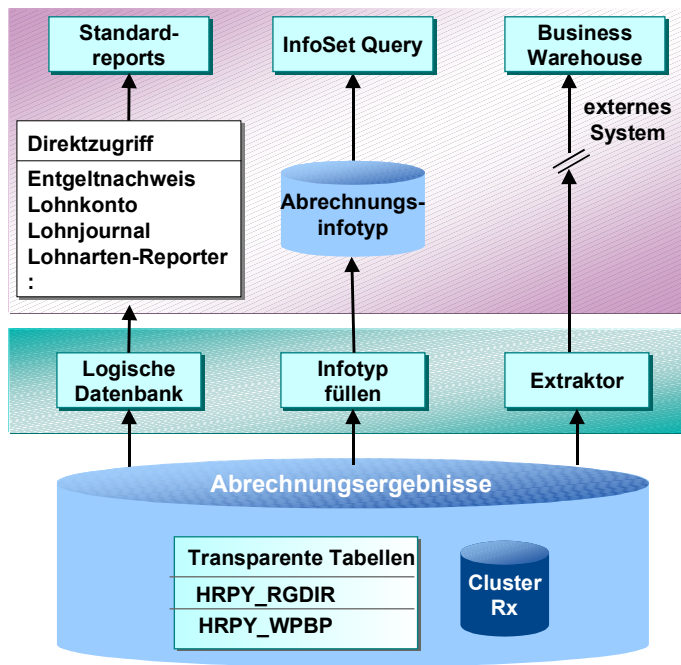
Ausführliche Informationen zu den Standardreports finden Sie in der SAP-Bibliothek unter *Personalabrechnung* → *Andere Länder* → *Folgeaktivitäten*.

- *Business Warehouse*

Sie können die Abrechnungsergebnisse auch im Umfeld des *Business Warehouse der SAP* auswerten. Ausführliche Informationen dazu finden Sie im externen System des Business Warehouse in der SAP-Bibliothek.

**Auswertung der Abrechnungsergebnisse über Infotypen oder mit der Logischen Datenbank**

Auswertungsmöglichkeiten der Abrechnungsergebnisse



**Funktionsumfang**

Informieren Sie sich über die Auswertungsmöglichkeiten, bevor Sie die Abrechnungsergebnisse auswerten.

**Gegenüberstellung der Auswertungsmöglichkeiten über Abrechnungsinfotypen oder über die Logische Datenbank PNP mit den Erweiterungen für die Abrechnungsergebnisse**

<p><b>Allgemeine Kriterien für die Auswertung</b></p>	<p><b>Abrechnungsinfotypen für die Auswertung mit der InfoSet Query</b></p>	<p><b>Erweiterung der Logischen Datenbank PNP für die Abrechnung zur direkten Auswertung mit Reports</b></p>
---	---	--

Auswertung der Abrechnungsergebnisse über Infotypen oder mit der Logischen Datenbank

<p>Auswertungsweg</p>	<p>Wenn Sie Auswertungen der Abrechnungsergebnisse mit der <a href="#">InfoSet Query [Extern]</a> durchführen möchten, dann verwenden Sie den entsprechenden Abrechnungsinfotyp (z.B. <i>Monatliche Kumulation</i> (0458)). Mit dem Abrechnungsinfotyp stellen Sie die Abrechnungsergebnisse der InfoSet Query zur Auswertung bereit.</p>	<p>Wenn Sie für die Auswertung der Abrechnungsergebnisse <b>Reports</b> einsetzen möchten, dann verwenden Sie die Logische Datenbank der Personalabrechnung. Die Reports rufen die <b>Logische Datenbank</b> auf, um die Abrechnungsergebnisse auszuwerten.</p> <p>Die InfoSet Query verwendet die Logische Datenbank der Personalabrechnung nicht, um Abrechnungsergebnisse auszuwerten.</p>
<p>Speicherung der Daten</p>	<p>Das SAP-System speichert die Daten in den transparenten Tabellen für die Abrechnungsinfotypen ab. Dafür stehen spezielle Lohnarten, die <a href="#">Auswertungslohnarten [Extern]</a>, zur Verfügung.</p>	<p>Der Abrechnungstreiber speichert die Daten für die Logische Datenbank redundant in transparenter Form in folgenden Tabellen ab:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <i>Directory-Informationen</i> aus dem Cluster CU werden in der transparenten Tabelle HRPY_RGDIR abgespeichert. Das Cluster bleibt im System erhalten.</li> <li>• Daten zu <i>Arbeitsplatz/Basisbezügen</i> (Tabelle WPBP) aus dem Cluster RX werden in der transparenten Tabelle HRPY_WPBP abgespeichert. Das Cluster RX bleibt im System erhalten.</li> </ul>
<p>Aufruf der Daten</p>	<p>Das SAP-System ruft nur die <b>aktuellen</b> Abrechnungsergebnisse auf. Sie können die Auswertungsdaten mit Hilfe von Lohnarten selektieren.</p>	<p>Das SAP-System ruft <b>alle</b> Abrechnungsergebnisse des Auswertungszeitraumes auf, um sie zu verarbeiten.</p>

### Auswertung der Abrechnungsergebnisse über Infotypen oder mit der Logischen Datenbank

Selektion der Daten	Sie erreichen eine schnelle Selektion der Abrechnungsergebnisse mit Hilfe der Lohnarten, die im Abrechnungsinfotyp bereitgestellt werden.	Sie erreichen eine performante Selektion der Abrechnungsergebnisse mit Hilfe ausgewählter Felder aus dem Gruppenrahmen <i>Zeitraum</i> und den organisatorischen Feldern aus dem Gruppenrahmen <i>Selektionen</i> (z.B. Personalnummer, Abrechnungskreis, Buchungskreis).  Beispiel im Report:  <a href="#">EXAMPLE_PNP_GET_PAYR_OLL [Seite 26]</a>
Programmierung	Sie sollten die Abrechnungsinfotypen programmtechnisch nicht verändern und nicht in anderen Programmen verwenden (lesen).	Sie können die vorhandenen Reports zur Auswertung einsetzen oder einfach anhand von <a href="#">Programmbeispielen [Seite 26]</a> Auswertungsreports schreiben.
Gültigkeit für die Länder	Neben <a href="#">Abrechnungsinfotypen [Seite 10]</a> , die international gültig sind (z.B. <i>Abrechnungsergebnisse: Periodische Werte</i> (0402), <i>Monatliche Kumulation</i> (0458)), gibt es Abrechnungsinfotypen, die für ein Land gültig sind.	Im SAP-System gibt es eine Logische Datenbank für alle Länder. Die nationalen Besonderheiten werden durch die Typisierung des Knotens <b>PAYROLL</b> (z.B. <b>NODES: PAYROLL TYPE PAYUS_RESULT</b> ) bereitgestellt.

## Voraussetzungen

Beschreibung	Abrechnungsinfotypen	Erweiterung der Logischen Datenbank PNP für die Abrechnung
--------------	----------------------	--

**Auswertung der Abrechnungsergebnisse über Infotypen oder mit der Logischen Datenbank**

<p>Customizing</p>	<p>Sie haben im Customizing des <a href="#">Personalmanagement unter Personalinformationssystem → Abrechnungsergebnisse [Extern]</a>:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• die Auswertungslohnarten definiert</li> <li>• die Lohnarten zugeordnet</li> <li>• den Abrechnungsinfotyp eingerichtet</li> <li>• den Abrechnungsinfotyp der Abrechnung zugeordnet</li> </ul>	<p>Sie haben in den Attributen des Reports zur Auswertung folgendes angegeben:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Logische Datenbank: <b>PNP</b></li> <li>• Selektionsbildversion: <b>900</b> Selektionsbild über Abrechnungsergebnisse</li> <li>• HR-Reportklasse der Abrechnung ( z.B. den Standardwert <b>PY_DEF</b>) und die Funktion <i>Abrechnungsreportklasse</i> markiert</li> </ul>
--------------------	---	--

## Infotypen für die Auswertung von Personalabrechnungsergebnissen

## Infotypen für die Auswertung von Personalabrechnungsergebnissen

### Verwendung

Neben Stammdaten, Bewerberdaten und Personalplanungsdaten können auch Personalabrechnungsergebnisse über Query und InfoSet Query ausgewertet werden.

Um die Auswertung zu ermöglichen, stehen Ihnen verschiedene vordefinierte Infotypen zur Verfügung, die mit den für die Auswertung gewünschten Lohnarten gefüllt sind:

Infotyp	Bedeutung
0402	Abrechnungsergebnisse: Periodenwerte
0403	Abrechnungsergebnisse: Periodenwerte (wird derzeit nicht benötigt)
0458	Monatliche Kumulationen von Abrechnungsergebnissen
0459	Vierteljährliche Kumulationen von Abrechnungsergebnissen
0460	Jährliche Kumulationen von Abrechnungsergebnissen

Sie können diese vordefinierten Infotypen entweder aktiv setzen oder eigene Infotypen mit denselben Strukturen anlegen, sie um weitere Lohnarten erweitern und aktiv setzen. Damit stehen die gewünschten Daten aus den Abrechnungsergebnissen in der Logischen Datenbank PNP zur Verfügung.



Wenn es beim Füllen des Abrechnungsinfotyps zu einem Fehler kommt, dann beachten Sie den Hinweis *Probleme beim Füllen des Abrechnungsinfotyps* (Hinweisnummer 0125921).

Weiterhin empfehlen wir kundeneigene Abrechnungsinfotypen im Kundennamensraum 9\* anzulegen und nicht die Abrechnungsinfotypen *Abrechnungsergebnisse: Periodenwerte (0402 bzw. 0403)* zu modifizieren.

### USA: Infotypen für Steuer-Reporting

Die vordefinierten Infotypen 0446 bis 0457 stehen zusätzlich für das Reporting von Steuern zur Verfügung. Diese Infotypen sind auf die Gegebenheiten in den USA zugeschnitten. Weitere Informationen dazu finden Sie unter [US Tax Payroll Infotypes \(0446-0457\) \[Extern\]](#).

### Voraussetzungen

Um eine Auswertung von Abrechnungsergebnissen in der Query oder der InfoSet Query einrichten zu können, müssen Sie folgende Aktivitäten ausgeführt haben:

1. Im Customizing des *Personalmanagements* unter *Personalinformationssystem* → *Abrechnungsergebnisse* → [Abrechnungsinfotypen einrichten \[Extern\]](#) haben Sie die gewünschten Abrechnungsinfotypen auf aktiv gesetzt. Dort haben Sie auch die Möglichkeit, auf Basis der vordefinierten Abrechnungsinfotypen neue Abrechnungsinfotypen anzulegen und diese für Ihre Anforderungen zu erweitern.

---

**Infotypen für die Auswertung von Personalabrechnungsergebnissen**

2. Der Infotyp wurde mit den Informationen aus einem Abrechnungsergebnis gefüllt. Dafür haben Sie zwei Möglichkeiten:
  - Der Infotyp wird automatisch bei jedem Abrechnungslauf gefüllt, wenn dies im Customizing des *Personalmanagements* unter *Personalinformationssystem* → *Abrechnungsergebnisse* → [Zuordnung zur Abrechnung einrichten \[Extern\]](#) so eingestellt ist.
  - Sie können den Infotyp unabhängig von einem Abrechnungslauf mit dem Report RPABRI00 füllen.

## Aktivitäten

Wie Sie Auswertungen über die Query und die InfoSet Query erstellen, erfahren Sie unter [BC - SAP Query \[Extern\]](#). Besonderheiten für die Erstellung von Auswertungen in der Personalwirtschaft finden Sie unter [Besonderheiten bei der Pflege von Queries aus der Anwendung HR \[Extern\]](#).

## Infotypen Abrechnungsergebnisse: Periodenwerte (0402 und 0403)

### Definition

Der Infotyp *Abrechnungsergebnisse: Periodenwerte* (0402) enthält Informationen aus den Abrechnungsergebnissen der periodischen Personalabrechnung. Der Infotyp 0403 ist identisch und wird derzeit nicht benötigt.

Beginn- und Endedatum des Infotyps stimmen jeweils mit der Abrechnungsperiode überein.

### Struktur

Die Struktur des Infotyps wird im Customizing des *Personalmanagements* unter [Abrechnungsergebnisse \[Extern\]](#) festgelegt.

Sie können den Infotyp nicht im Dialog pflegen. Stattdessen bestehen folgende Möglichkeiten, den Infotyp mit Daten zu füllen:

- Die Daten werden nach dem erfolgreichen Beenden eines Abrechnungslaufes automatisch aktualisiert, wenn dies im Customizing des *Personalmanagements* unter *Personalinformationssystem* → *Abrechnungsergebnisse* → [Zuordnung zur Abrechnung einrichten \[Extern\]](#) eingestellt ist. Wir empfehlen dieses Vorgehen, weil die Daten im Abrechnungsinfotyp automatisch vom System auf den aktuellen Stand gehalten werden (auch bei Rückrechnung).
- Sie aktualisieren die Daten zu einem selbst gewählten Zeitpunkt mit dem Report RPABRI00. Wir empfehlen dieses Vorgehen, wenn bereits erzeugte Abrechnungsergebnisse aus der Vergangenheit ausgewertet werden sollen.

Auf Basis dieses Infotyps können Sie über die Query und die InfoSet Query Ergebnisse der periodischen Personalabrechnung auswerten.

## Infotyp Monatliche Kumulationen (0458)

### Definition

Der Infotyp *Monatliche Kumulationen von Abrechnungsergebnissen* (0458) enthält in der Standardeinstellung neben allgemeinen Informationen aus den Abrechnungsergebnissen [Kumulationslohnarten \[Extern\]](#), die auf einen Monat bezogen sind. Dies kann sinnvoll sein, wenn die Periode Ihrer Abrechnung nicht monatlich, sondern wöchentlich oder in einem anderen Rhythmus stattfindet.

Beginn- und Endedatum des Infotyps stimmen mit dem Kumulationszeitraum überein. Wenn ein Mitarbeiter z.B. in der Mitte des Kumulationszeitraums ausgetreten ist, können Sie dadurch trotzdem auf seine aufgelaufenen Werte zugreifen.

### Struktur

Die Struktur des Infotyps wird im Customizing des *Personalmanagements* unter *Abrechnungsergebnisse* festgelegt.

Sie können den Infotyp nicht im Dialog pflegen. Stattdessen bestehen folgende Möglichkeiten, den Infotyp mit Daten zu füllen:

- Die Daten werden nach dem erfolgreichen Beenden eines Abrechnungslaufes automatisch aktualisiert, wenn dies im Customizing des *Personalmanagements* unter *Personalinformationssystem* → *Abrechnungsergebnisse* → [Zuordnung zur Abrechnung einrichten \[Extern\]](#) eingestellt ist.
- Sie aktualisieren die Daten zu einem selbst gewählten Zeitpunkt mit dem Report RPABRI00.

Auf Basis dieses Infotyps können Sie über die Query und die InfoSet Query Personalabrechnungsergebnisse auswerten.

---

**Infotyp Vierteljährliche Kumulationen (0459)**

## Infotyp Vierteljährliche Kumulationen (0459)

### Definition

Der Infotyp *Vierteljährliche Kumulationen von Abrechnungsergebnissen* (0459) enthält in der Standardeinstellung neben allgemeinen Informationen aus den Abrechnungsergebnissen [Kumulationslohnarten \[Extern\]](#), die auf vierteljährliche Werte bezogen sind.

Beginn- und Endedatum des Infotyps stimmen mit dem Kumulationszeitraum überein. Wenn ein Mitarbeiter z.B. in der Mitte des Kumulationszeitraums ausgetreten ist, können Sie dadurch trotzdem auf seine aufgelaufenen Werte zugegreifen.

### Struktur

Die Struktur des Infotyps wird über das Customizing des *Personalmanagements* unter *Abrechnungsergebnisse* festgelegt.

Sie können den Infotyp nicht im Dialog pflegen. Stattdessen bestehen folgende Möglichkeiten, den Infotyp mit Daten zu füllen:

- Die Daten werden nach dem erfolgreichen Beenden eines Abrechnungslaufes automatisch aktualisiert, wenn dies im Customizing des *Personalmanagements* unter *Personalinformationssystem* → *Abrechnungsergebnisse* → [Zuordnung zur Abrechnung einrichten \[Extern\]](#) eingestellt ist.
- Sie aktualisieren die Daten zu einem selbst gewählten Zeitpunkt mit dem Report RPABRI00.

Auf Basis dieses Infotyps können Sie über die Query und die InfoSet Query Personalabrechnungsergebnisse auswerten.

## Infotyp Jährliche Kumulationen (0460)

### Definition

Der Infotyp *Jährliche Kumulationen von Abrechnungsergebnissen* (0460) enthält in der Standardeinstellung neben allgemeinen Informationen aus den Abrechnungsergebnissen [Kumulationslohnarten \[Extern\]](#) für Jahreswerte.

Beginn- und Endedatum des Infotyps stimmen mit dem Kumulationszeitraum überein. Wenn ein Mitarbeiter z.B. in der Mitte des Kumultionszeitraums ausgetreten ist, können Sie dadurch trotzdem auf seine aufgelaufenen Werte zugegreifen.

### Struktur

Die Struktur des Infotyps wird im Customizing des *Personalmanagements* unter *Abrechnungsergebnisse* festgelegt.

Sie können den Infotyp nicht im Dialog pflegen. Stattdessen bestehen folgende Möglichkeiten, den Infotyp mit Daten zu füllen:

- Die Daten werden nach dem erfolgreichen Beenden eines Abrechnungslaufes automatisch aktualisiert, wenn dies im Customizing des *Personalmanagements* unter *Personalinformationssystem* → *Abrechnungsergebnisse* → [Zuordnung zur Abrechnung einrichten \[Extern\]](#) eingestellt ist.
- Sie aktualisieren die Daten zu einem selbst gewählten Zeitpunkt mit dem Report RPABRI00.

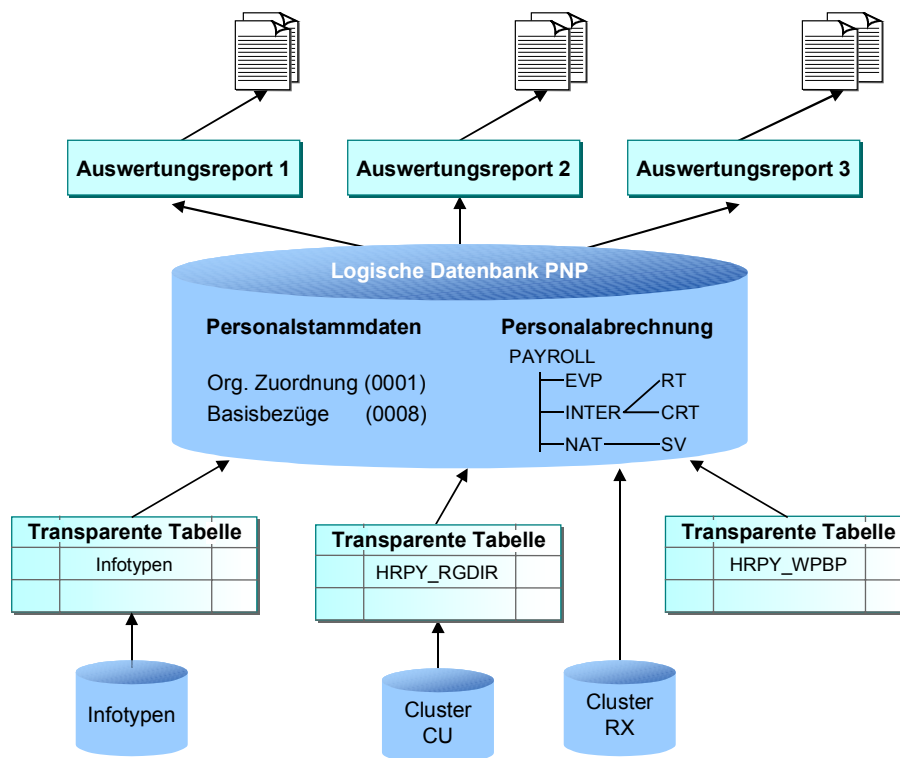
Auf Basis dieses Infotyps können Sie über die Query und die InfoSet Query Personalabrechnungsergebnisse auswerten.

## Anwendung der Logischen Datenbank der Personalabrechnung

### Verwendung

Die Auswertung der Abrechnungsergebnisse wird ab Release 4.6A durch eine logische Datenbank unterstützt, die in die [Logische Datenbank PNP für Personalstammdaten \[Extern\]](#) integriert ist. Dieses Werkzeug ermöglicht es Ihnen, Programme für die Auswertung der Abrechnungsergebnisse einfach und schnell zu erstellen.

**Arbeitsweise der Logischen Datenbank PNP mit den Erweiterungen für die Auswertung der Abrechnungsergebnisse**



Durch den Einsatz der Logischen Datenbank für Abrechnungsergebnisse ergeben sich für den Anwender folgende Vorteile:

- Schneller und komfortabler Zugriff auf die Abrechnungsergebnisse.
- Einfacher und standardisierter Weg, um Abrechnungsergebnisse auszuwerten.
- Auswertungsreports verwenden diese einheitliche Schnittstelle und haben ein einheitliches Erscheinungsbild.
- Die Performance der Auswertungsreports verbessert sich durch die Anwendung transparenter Tabellen für die Selektion der Daten.

**Anwendung der Logischen Datenbank der Personalabrechnung**

- Die Anzahl der Codingzeilen verringert sich in den Auswertungsprogrammen (Reports) auf 60 Prozent.
- Ein Auswertungsreport kann schneller erstellt werden.
- Die Logische Datenbank unterstützt den Einsatz des [Prozeßmodells \[Extern\]](#), dadurch verbessert sich die Integration in den Gesamtprozess der *Personalabrechnung*.
- Das Selektionsbild ist einstellbar. Dafür verwenden Sie die neuen [Reportklassen \[Seite 31\]](#).
- Verschiedene Varianten der Sortierung (z.Zt. sind alle Felder der WPBP und RGDIR sortierbar).
- Das Customizing für die Abrechnungsinfotypen entfällt.



Verwenden Sie bei neuen Reports, die die Abrechnungsergebnisse auswerten, die Logische Datenbank der Personalabrechnung.

**Funktionsumfang**

Die wichtigsten Funktionen sind:

- Datenbereitstellung

Die [Logische Datenbank \[Extern\]](#) besteht aus speziellen ABAP-Programmen, die wiederum den Programmen in der *Personalabrechnung* Daten zur Auswertung zur Verfügung stellen. Alle Daten eines Abrechnungssatzes werden in den Teilobjekten einer [komplexen Struktur \[Seite 21\]](#) zu einem ausgewählten Zeitpunkt bereitgestellt. Für die Auswertung der Abrechnungsergebnisse können Sie Reports aus dem Standard verwenden oder eigene Reports erstellen.

- Selektion der Daten

Die Logische Datenbank liefert eine ganz bestimmte Sicht auf die Datenbanktabellen der *Personaladministration* (PA-PA) bzw. *Personalabrechnung* (PY) und ermöglicht es Ihnen dadurch, Abrechnungsergebnisse nach verschiedenen Kriterien zu selektieren und auszuwerten.



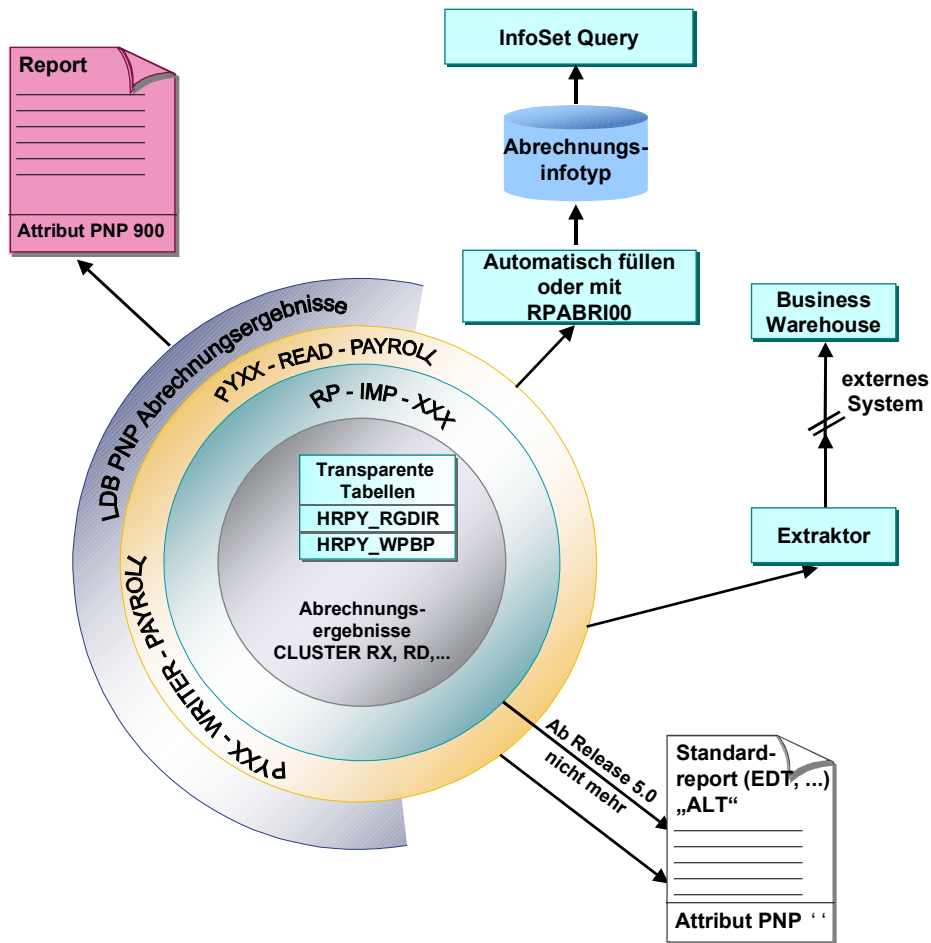
Auf dem Selektionsbild des Auswertungsreports können Sie Mitarbeiter nach organisatorischen Kriterien auswählen, z.B. alle Mitarbeiter eines Abrechnungskreises, wobei die Selektion ausschließlich über die Abrechnungsergebnisse erfolgt.

- Berechtigung

Das System prüft, ob der Benutzer, der die Auswertung startet, die Berechtigung für die Auswertung besitzt. Das Berechtigungskonzept entspricht dem Konzept der bisherigen PNP-Reports.

Anwendung der Logischen Datenbank der Personalabrechnung

Technische Realisierung der Auswertungsmöglichkeiten von Abrechnungsergebnissen



Gegenüberstellung der Logischen Datenbank der Personalstammdaten und der Logischen Datenbank der Personalabrechnung

Technische Kriterien bzw. Erweiterungen	Logische Datenbank Personalstammdaten (PNP)	Logische Datenbank Personalabrechnung (PNP mit Dynpro 900)
---	---	--

Anwendung der Logischen Datenbank der Personalabrechnung

<p>Zeitpunkt der Bereitstellung der Daten</p>	<p>Es steht nur ein Zeitpunkt zur Verfügung, zu dem Daten bereitgestellt werden:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Zum Zeitpunkt GET PERNR werden für eine Personalnummer in einer internen Tabelle (Infotypentabelle) alle Infotypsätze bereitgestellt.</li> </ul>	<p>Es stehen mehrere Zeitpunkte zur Verfügung, zu denen Daten bereitgestellt werden:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Zum Zeitpunkt GET PERNR werden für eine Personalnummer in einer internen Tabelle (Infotypentabelle) alle Infotypsätze bereitgestellt.</li> <li>• Zum Zeitpunkt GET PAYROLL werden für eine Personalnummer in einer komplexen Struktur die Abrechnungsergebnisse bereitgestellt.</li> <li>• Der Zeitpunkt GET PERNR LATE wird ausgelöst, wenn für eine Personalnummer alle GET PAYROLL Ereignisse durchlaufen sind.</li> </ul>
<p>Bereitstellung der Abrechnungsdaten für die Auswertungsprogramme</p>	<p>Jede interne Tabelle und Feldleiste (RT, BT, SV, usw.) muß einzeln sortiert und verarbeitet werden.</p>	<p>In eine komplexe Struktur, in der alle Tabellen (WPBP, SV, BT, usw.) pro Land enthalten sind.</p>
<p>Selektion</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• erfolgt nach Infotypen</li> <li>• erstreckt sich über die Personalstammdaten</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• erfolgt nach Abrechnungsergebnissen</li> <li>• erstreckt sich über die Personalstammdaten und Abrechnungsergebnisse</li> </ul>
<p>Auswertungsreport</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• verwendet Import-Makros (z.B. RP-IMP-C2-RX)</li> <li>• Sortierung erforderlich</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• verwendet <a href="#">komplexe Struktur [Seite 21]</a></li> <li>• alle Felder der internen Tabellen HRPY_RGDIR und HRPY_WPBP können verwendet und beliebig sortiert werden</li> <li>• Auswahl der gewünschten Sortierung über die Funktion <i>Sortierung</i> im Report</li> </ul>

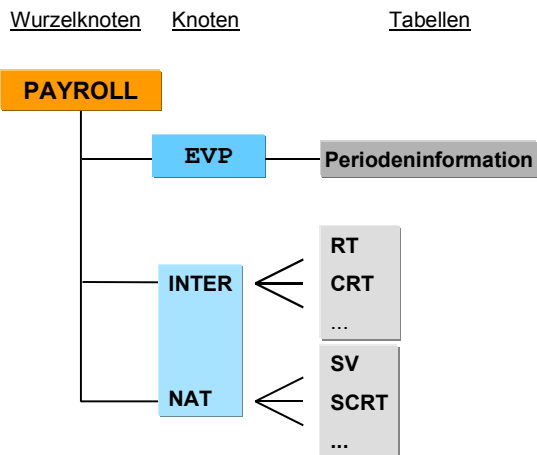
## Anwendung der Logischen Datenbank der Personalabrechnung

Modifizierung des Selektionsbildes	im Customizing des Personalmanagement unter <i>Personalinformationssystem</i> → <i>Reporting</i> über: Reportklassen ( <a href="#">Selektionskriterien [Extern]</a> )	im Customizing (beim Anlegen eines Reports) über: Reportklassen Die Felder auf dem Selektionsbild des Auswertungsreports werden über neue Reportklassen gesteuert. Das prinzipielle Vorgehen zum Customizing des Selektionsbildes entspricht dem bekannten Vorgehen zum Customizing der PNP Reportklassen.
------------------------------------	--	--

## Struktur Logische Datenbank der Abrechnung

Die Logische Datenbank der Personalabrechnung übergibt in einer komplexen Struktur das Abrechnungsergebnis an die Auswertungsreports. Diese Struktur enthält einen internationalen und einen nationalen Knoten, die dem Wurzelknoten untergeordnet sind:

- Internationaler Knoten
  - Der internationale Knoten enthält internationale (länderübergreifende) Tabellen (z.B. RT, CRT). Zur Laufzeit werden die entsprechenden internationalen Tabellen gefüllt und über die komplexe Struktur bereitgestellt.
- Nationaler Knoten
  - Der nationale Knoten enthält die nationalen Tabellen (z.B. SV). Zur Laufzeit werden durch die Typisierung die entsprechenden nationalen Tabellen festgelegt und gefüllt.



## Umstellung der Auswertungsreports

## Umstellung der Auswertungsreports

## Was ist erforderlich, um einen vorhandenen Auswertungsreport auf die Logische Datenbank der Personalabrechnung umzustellen?

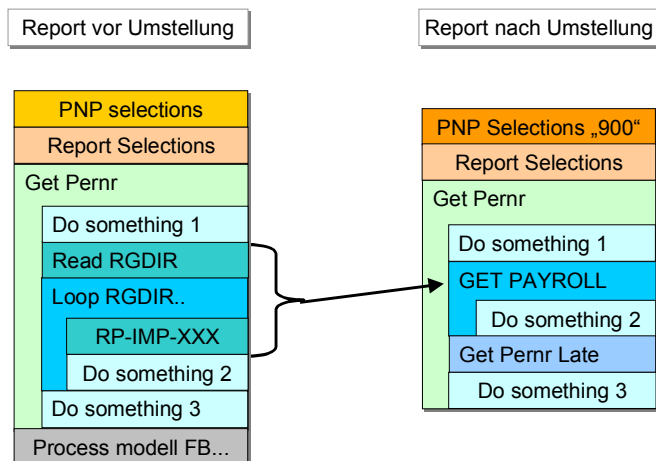
Wir empfehlen zum Release 4.6C im ersten Schritt die Umstellung von solchen Reports (Standardreports der SAP und kundeneigene Reports), die von keinem anderen Programm aufgerufen werden. Reports, die von Funktionsbausteinen oder anderen Reports aufgerufen werden (z.B. Entgeltnachweis oder Lohnkonto), sollten Sie zu diesem Release noch nicht umstellen.



Beachten Sie zum Release 4.6C die Releasenote *Einsatz der Logischen Datenbank der Personalabrechnung*.

Um einen Report auf die Logische Datenbank der Personalabrechnung umzustellen, gehen Sie folgendermaßen vor:

- Geben Sie in den Attributen des Reports folgendes an:
  - Logische Datenbank: **PNP**
  - Selektionsbildversion: **900** Selektionsbild über Abrechnungsergebnisse
  - HR-Reportklasse der Abrechnung: **PY\_DEF** oder eine kundeneigene Reportklasse  
Markieren Sie die Funktion *Abrechnungsreportklasse*.
- Im Coding zum Report ändern Sie folgendes:
  - Durch das Einfügen der Codingzeile **NODES: PAYROLL TYPE PAY99\_RESULT.** wird der Auswertungsreport einem Land zugeordnet.
  - Stellen Sie die Verwendung der Makros **RP-IMP-C2-xx** auf die Verwendung des Zeitpunkts **GET PAYROLL** um. Wir empfehlen die Makros **RP-IMP-C2-xx** nicht mehr zu verwenden.





SAP liefert als Beispiel den Report [EXAMPLE\\_PNP\\_GET\\_PAYROLL \[Seite 26\]](#) aus.

Um alte Auswertungsreports umzustellen, verwenden Sie [Hilfsmakros \[Seite 27\]](#), die im Standard enthalten sind, und eine der aufgeführten Varianten.

- Wir empfehlen die **Variante A** bei der Umstellung, wenn das Coding zum Report nur geringfügig geändert werden soll. Diese Variante bietet den geringsten Umstellungsaufwand.
  - Beispiel: [Coding alt \[Seite 28\]](#)
  - Beispiel: [Variante A Coding neu \[Seite 29\]](#)
- Wir empfehlen die **Variante B** bei der Umstellung, wenn der Report nicht sehr umfangreich ist und um bei weiteren Entwicklungen kompatibel zu sein.

Stellen Sie die Verwendung der Makros **RP-IMP-C2-xx** auf die Verwendung des Zeitpunkts **GET PAYROLL** um.

- Beispiel: [Coding alt \[Seite 28\]](#)
- Beispiel: [Variante B Coding neu \[Seite 30\]](#)

**Siehe auch:**

[Beispiel 1: ABAP Coding: Lese internationale Abrechnungsergebnisse \[Seite 24\]](#)

[Beispiel 2: ABAP Coding: Lese nationale Abrechnungsergebnisse \[Seite 25\]](#)

[Beispiel 3: Hilfsmakros zur Reportumstellung \[Seite 27\]](#)

[Beispiel 4: Coding alt \[Seite 28\]](#)

[Beispiel 5: Variante A Coding neu \[Seite 29\]](#)

[Beispiel 6: Variante B Coding neu \[Seite 30\]](#)

[Beispiel 7: Report EXAMPLE\\_PNP\\_GET\\_PAYROLL zur Auswertung von Abrechnungsergebnissen \[Seite 26\]](#)

## ABAP Coding: Lese internationale Abrechnungsergebnisse

Das System liest den internationalen Teil der Abrechnungsergebnisse aller Cluster. Das **GET PAYROLL** Ereignis wird für alle Personalnummern ausgelöst und nicht nur für die internationale Ländergruppierung (99).

### Ausschnitt aus dem Coding

```
NODES: payroll TYPE pay99_result.  
DATA: wa LIKE LINE OF . . payroll-inter-rt.  
GET PERNR.  
...  
GET PAYROLL.  
  LOOP AT payroll-inter-rt  
    INTO wa.  
    WRITE: wa-lgart.  
  ENDLOOP.
```

## ABAP Coding: Lese nationale Abrechnungsergebnisse

Das System liest länderspezifische Abrechnungsergebnisse (z.B. für Deutschland). Das **GET PAYROLL** Ereignis wird nur für die Personalnummern des festgelegten Landes ausgelöst.

### Ausschnitt aus dem Coding

```
REPORT EXAMPLE_ ...  
NODES: payroll TYPE payde_result.  
...  
GET PERNR.  
...  
GET PAYROLL.  
  LOOP AT payroll-inter-rt INTO wa1.  
    WRITE: wa1-lgart.  
  ENDLOOP.  
  LOOP AT payroll-nat-sv INTO wa2.  
    WRITE: wa2-rvnum.  
  ENDLOOP.
```

ABAP Coding: Report EXAMPLE\_PNP\_GET\_PAYROLL zur Auswertung der Abrechnungsergebnisse

## ABAP Coding: Report EXAMPLE\_PNP\_GET\_PAYROLL zur Auswertung der Abrechnungsergebnisse

Dieser Report verwendet die Logische Datenbank PNP zur Auswertung der Abrechnungsergebnisse.

Beispiel: Gekürzte Version des Reports EXAMPLE\_PNP\_GET\_PAYROLL

```
REPORT EXAMPLE_PNP_GET_PAYROLL.
* You find an extended version
* of this report in your R/3 system !
TABLES: pernr, pyorgscreen, pytimescreen.
NODES: payroll TYPE pay99_result.
Data: g_result_counter type i.
GET pernr.
WRITE: / 'Currently working on:', pernr-pernr.
GET pernr LATE.
WRITE: / 'Found', g_result_counter,
        'results for #', pernr-pernr.
ULINE.
GET payroll.
g_result_counter = g_result_counter + 1.
WRITE: / 'Seq No. = ', payroll-evp-seqnr,
        'In period =', payroll-inter-versc-inper,
        'For period =', payroll-inter-versc-fpper,
        'Pay date =', payroll-inter-versc-paydt.
```

## Hilfsmakros zur Reportumstellung

Ausschnitt aus dem Coding

```
REPORT
INCLUDE h99paytransmac.
NODES: payroll TYPE payDE_result.
...
GET PERNR.
...
GET PAYROLL.
Copytodata payroll.
LOOP AT rt INTO wa.
    WRITE: wa-lgart.
ENDLOOP.
...
```

```
RT[] = &1-INTER-RT.
CRT[] = &1-INTER-CRT.
BT[] = &1-INTER-BT.
CO[] = &1-INTER-CO.
C1[] = &1-INTER-C1.
...
```

Das SAP-System enthält generierte Makros für eine einfache Umstellung alter Reports. Das Coding dieser Reports basiert auf die einzelnen Abrechnungstabellen (z.B. RT, CRT).



- Verwenden Sie `copytodata_o` für die O-Tabellen (z.B. ORT).
- Verwenden Sie `copytostruc(_o)`, um den Inhalt der Einzeltabellen (z.B. RT) in die komplexe Struktur zu übertragen.
- Der Makro `copystruc_o` wirkt wie `copystruc`, aber auf O-Tabellen.

## Beispiel Coding alt

**Beispiel Coding alt**Ausschnitt aus dem Coding

```
INCLUDE: RPC2RX00.  
INCLUDE: RPC2RXX0.  
INCLUDE: RPPFXD00.  
DATA: BEGIN OF COMMON PART BUFFER.  
    INCLUDE RPPFXD10.  
DATA: END OF COMMON PART BUFFER.  
INCLUDE: RPPFXM00.  
...  
START-OF-SELECTION.  
GET PERNR.  
RP-IMP-C2-RX.  
LOOP AT RT.  
...
```

## Beispiel Variante A: Coding neu

### Ausschnitt aus dem Coding

```
INCLUDE: RPC2RX00.  
INCLUDE: RPC2RXX0.  
NODES: payroll type pay99_result.  
...  
START-OF-SELECTION.  
GET PERNR.  
GET PAYROLL.  
COPYTODATA PAYROLL.  
LOOP AT RT.  
...
```

### Vorteil

Teile des Codings, die auf die Einzeltabellen (z.B. RT, CRT, usw.) zugreifen, müssen nicht geändert werden, da die Einzeltabellen vom Makro `copytodata` gefüllt werden.

## Beispiel Variante B: Coding neu

## Beispiel Variante B: Coding neu

Ausschnitt aus dem Coding

```
NODES: PAYROLL TYPE PAY99_RESULT.  
DATA: RT_HEADER TYPE LINE OF HRPAY99_RT.  
...  
START-OF-SELECTION.  
...  
GET PERNR.  
GET PAYROLL.  
LOOP AT PAYROLL-INTER-RT INTO RT_HEADER.  
...
```

### Vorteil

Durch den Einsatz der komplexen Struktur ist der Report einfacher aufgebaut. Diese Variante benötigt die Makros nicht, sondern verwendet direkt die neue komplexe Struktur `PAYROLL`. Sie benötigen keinen `INCLUDE` wie im [Beispiel Variant A: Coding neu \[Seite 29\]](#).

### Nachteil

Sie müssen den Zugriff auf die Einzeltabellen (z.B. `RT`, `CRT`) durch einen Zugriff auf die komplexe Struktur ersetzen.

## Reportklasse

### Definition

Die Reportklasse legt für Auswertungsreports der *Personalwirtschaft* fest, welche Felder auf dem Selektionsbild des jeweiligen Reports erscheinen.

### Verwendung

#### Reportklassen der Personalstammdaten

Die Reportklassen der *Personalstammdaten* legen für die Standardreports fest, welche Felder der Stammdaten auf dem Standardselektionsbild des Auswertungsreports angezeigt werden. Den Standardreports sind bereits Reportklassen zugeordnet.

Im Customizing des *Personalmanagements* können Sie kundeneigene [Reportklassen anlegen \[Extern\]](#) und die [Reportklasse dem Auswertungsreport zuordnen \[Extern\]](#).



Sie sollten die Reportklassen der SAP-Standardreports nur dann ändern, wenn das Selektionsbild der SAP Standardauslieferung Ihren Anforderungen nicht genügt und Ihnen die Auswirkungen auf das Selektionsbild genau bekannt sind.

#### Reportklassen der Personalabrechnung

Die Reportklassen für die Auswertung der Abrechnungsergebnisse legen fest, welche Felder auf dem Standardselektionsbild des Auswertungsreports angezeigt werden.

Wenn Sie einen Auswertungsreport neu erstellen, um die Abrechnungsergebnisse mit der Logischen Datenbank der Personalabrechnung auszuwerten, dann verwenden Sie entweder die Reportklasse `PY_DEF` oder legen eine kundeneigene Reportklasse an und ordnen sie dem neuen Report zu.

#### Siehe auch:

[Report und Reportklasse anlegen \[Seite 32\]](#)

---

**Report und Reportklasse anlegen**

## Report und Reportklasse anlegen


### Verwendung

Sie möchten einen neuen Report anlegen, um die Abrechnungsergebnisse auszuwerten.

### Voraussetzungen

Sie befinden sich im *ABAP Editor* im Dialogfenster *Programmeigenschaften <Name Report> ändern*.

### Vorgehensweise

1. Geben Sie die erforderlichen Werte in die bereits bekannten Felder ein.
2. Geben Sie für die Logische Datenbank der Abrechnung in das Feld *Logische Datenbank PNP* und in das Feld *Selektionsbildversion 900* ein.
3. Wählen Sie *HR-Reportklassen*.  
Sie gelangen auf das Dialogfenster *Reportklassenzuordnung*.
4. Markieren Sie *Abrechnungsergebnisse (Cluster)* und geben Sie den Namen der neuen Reportklasse ein.
5. Wählen Sie  *Reportklasse Anlegen*.  
Sie gelangen auf das Bild *Sicht "Definition der Zeitselektion" ändern: Übersicht*.
6. Um den Report weiter zu gestalten, definieren Sie die Zeitselektionen und die Organisatorischen Selektionen.
7. Sichern Sie die Eingaben.

### Ergebnis

Sie können mit dem Report Abrechnungsergebnisse auswerten.